



## Ausgabe 09/2023 Newsletter des LEA Hamburg

September 2023

>>> Informationen rund um die Kindertagesbetreuung <<<  
>>> in Kitas und GBS Standorte <<<

## Liebe LEA-Interessierte,

In dieser Ausgabe geht es u. a um:

- **Änderung Hamburger Schulgesetz: Potentiale nutzen Ganzttag stärken**  
Was soll geändert werden und dadurch völlig legal künftig ermöglicht werden?
- **Fachtag: „Weil zusammen mehr geht – Kita und Schule inklusiv im Übergang**  
Voneinander lernen und Miteinander gestalten
- **Dem Fachkräftemangel Kita und Ganzttag begegnen**  
Positionspapier DKJS

Zu diesen und weiteren Themen finden Sie / findet ihr Infos in dieser Ausgabe unseres LEA Newsletters.

Sowie - wie immer - zu Wissenswerten rund um Kita und GBS (u. a. Onlinebefragung DKHW und EU Schulprogramm)), zu aktuellen Veranstaltungshinweisen, zu den BEA Sitzungen, ...

Euer / Ihr LEA Team

## Änderung Hamburger Schulgesetz



Quelle: BSB Hamburg

Auf Antrag der Regierungsfraktionen wurde auf der Sitzung der Bürgerschaft am 30. August eine Änderung des HH Schulgesetzes beschlossen. Die Mitarbeitenden aus der Nachmittagsbetreuung, die an den 128 GBS Grundschulen tätig sind, sollen / können künftig auch am Vormittag eingesetzt werden. Den Wunsch gab es schon seit langer Zeit, größtes Hindernis war bisher das bundesweite Arbeitnehmerüberlassungsgesetz.

Die Änderung soll auch zur Attraktivitätssteigerung beitragen und dem Fachkräftemangel entgegenwirken. Auszug aus dem Antrag:

*Die Bürgerschaft möge beschließen: ... In § 3 Absatz 7 des Hamburgischen Schulgesetzes ..., werden folgende Sätze angefügt:  
„Die Schulen können im Rahmen ihres Erziehungsauftrags mit Trägern der öffentlichen und der freien Jugendhilfe und anderen Einrichtungen, die Bildung und Erziehung fördern, eine weiter gehende partnerschaftliche Zusammenarbeit vereinbaren, um nicht unterrichtliche und unterrichtsunterstützende Angebote vorzuhalten. Diese Angebote sind gekennzeichnet durch die Vielfalt von Trägern unterschiedlicher Wertorientierungen und die Vielfalt von Inhalten, Methoden und Arbeitsformen.“*



LEA

Landeselternausschuss  
Kindertagesbetreuung

Newsletter

Der Schulausschuss der HH Bürgerschaft hat das Thema auf seiner Sitzung am 7. September behandelt. Grundlagen waren nachfolgende Drucksachen:

- ➔ DS 22/12702 "[Potentiale nutzen - Ganzttag stärken](#)"
- ➔ DS 22/12778 "[Qualität im Ganzttag sichern: Bessere Verzahnung gewährleisten](#)"

Weitere Infos u. a.:

[PM SPD Fraktion](#) und [PM Grüne Fraktion](#)

---

## Fachtag: „Weil zusammen mehr geht – Kita und Schule inklusiv im Übergang“ – Fachtag



Quelle: Senatskoordinatorin

Auszug Einladungsmail... Um Kindern mit Beeinträchtigungen einen erfolgreichen Start in die schulische Laufbahn zu ermöglichen und kontinuierliche Lernentwicklungsprozesse zu fördern, gilt es insbesondere aus inklusiver Perspektive, die Voraussetzungen für einen gelingenden Systemübergang zu schaffen.

Die Einladung von Ulrike Kloiber, Senatskoordinatorin, folgten viele Vertreter\*innen aus diversen Initiativen, Verbände, Kita- und Schulleitungen, beider Behörden und aus der Elternschaft. usw. statt. Petra Lotzkat, Staatsrätin Sozialbehörde und die Gastgeberin Ulrike Kloiber führten ins Thema ein.

Petra Lotzkat ermutigte die anwesenden Eltern / Elternvertretungen „Seien Sie laut“. Sie sprach die Maßnahmen an, die seitens beider Behörden auf den Weg gebracht wurden und machte aber auch klar, dass dies noch nicht genug sei. Bezogen auf die Heilpädagogik sprach sie den Fachtag an, der kurz vor den Ferien stattfand und die vorgeschlagenen Punkte zur Verbesserung, die anteilig kurzfristig umgesetzt werden sollen.

Ulrike Kloiber betonte, dass ihr der Fachtag u. a. deshalb wichtig sei, da sie nicht nur aus ihren eigenen jahrelangen Praxiserfahrungen weiß, wie wichtig der Übergang ist. Sondern auch aus diversen Kontakten mit Eltern. Es ist wichtig Übergänge sensibel zu gestalten und Brüche zu vermeiden, Hierzu ist die Beteiligung aller erforderlich. Häufigster Grund von Problemen sei die mangelnde Kontinuität in der Unterstützung, unzureichende Koordination beider Systeme usw.

Fachlich, organisatorischen Input folgten von Dr. Dirk Bange aus der Sozialbehörde, Martina Hoppe aus der Schulbehörde und Jan Wagner seitens Regionale Bildungs- und Beratungszentrum.

Daran anschließend Julia Kock und Hanni Warnken mit dem Praxisbeispiel „Sprachbildung von Anfang an – Wie durchgängige inklusive Förderung in Zusammenarbeit von Kita und Schule auch für Kinder mit Behinderungen gelingen kann“ aus dem Bildungshaus Lurup.



Angela Ehlers, Vorsitzende aus dem Verband Sonderpädagogik, legte den Fokus auf: „Im Brennglas: Eltern von Kindern mit Behinderungen oder Teilhabeeinschränkungen – wir nehmen Sie mit!

Nach der Mittagspause wurden die Anwesenden aktiv in die Workshop-Arbeit eingebunden.

- Weil ohne Sprache nichts geht
- Wir haben Kinder – keine Diagnosen.
- Gute Kommunikation oder stille Post?
- Mit der Schultüte ist alles geregelt.

Die Ergebnisse wurde anschließend kurz vorgestellt, dann ging es in die Podiumsdiskussion „Weil zusammen mehr geht – So gelingt Inklusion im Übergang“.

**Ausblick:** Ulrike Kloiber kündigte die Fortführung des Austausches mit der Sozial- und Schulbehörde an, sprach an, dass es Überlegungen zu weiteren Fachtage gäbe – ggfs. zu weiteren Übergänge und sagte Rückmeldungen der Ergebnisse an die Beteiligten zu.

Weitere Infos folgen.

---

## Dem Fachkräftemangel Kita und Ganztage begegnen



Quelle: DKJS

Um das Versprechen zur Bildungs- und Teilhabegerechtigkeit einzulösen und alle Kinder unabhängig von ihrer Herkunft und sozialen Lage individuell zu fördern, bedarf es genügend Plätze und Fachkräfte. Um dem Fachkräftemangel in Kita und Ganztage

zu begegnen, erarbeiten Bund, Länder und Kommunen derzeit im Dialog mit Vertreter\*innen von Trägern, Verbänden, Wissenschaft und Zivilgesellschaft eine Gesamtstrategie. Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung hat ihr Positionspapier veröffentlicht.

1. Regionale Fachkräftestrategien bundesweit befördern.
2. Kitas und Ganztage als attraktive Arbeitsorte profilieren.
3. Multiprofessionelle Teams, integrierte Konzepte und Kooperationen stärken.

Das DKJS-Positionspapier und weitere Infos finden Sie hier:

<https://www.dkjs.de/aktuell/meldung/news/dem-fachkraeftemangel-in-kita-und-ganztag-begegnen/>

- 
- ➔ **SAVE THE DATE:** Aktionstreffen vom Kita Netzwerk Hamburg am 08.11.2023, 17:30  
Auszug: Viele Hamburger Kitas kämpfen aktuell mit Unterbesetzung durch Krankheit oder Fachkräftemangel, fehlenden Anleiterstunden und einer hohen Belastung durch fehlende Zeiten für mittelbare Pädagogik. Vielen Pädagog\*innen steht das Wasser bis zum Hals, Eltern sind durch eingeschränkte Öffnungszeiten belastet. ...Aus diesem Grund rufen wir zum Aktionstreffen unter dem Motto: **"Noch nie war es so schlimm wie heute!"** auf. Treffpunkt: ver.di Besenbinderhof.

Weitere Infos und Anmeldung: <https://www.kitanetzwerk-hamburg.de/>



## Wissenswertes rund um Kita und GBS

### → Onlinebefragung des Deutschen Kinderhilfswerks



Quelle: DKHW

Kinderrechtsbasierte Demokratiebildung im Primarbereich

- Welche Rolle spielen **Beteiligung, Antidiskriminierung, Inklusion und Kinderrechte** im pädagogischen Alltag?
- Nach welchen Konzepten und rechtlichen sowie programmatischen Vorgaben arbeiten pädagogische Fachkräfte in den Einrichtungen?

- Welche Unterstützung brauchen sie, um Demokratiebildung (insbesondere Beteiligung, Antidiskriminierung, Inklusion und Kinderrechte) in den Einrichtungen zu stärken?

Die Onlinebefragung richtet sich an **alle Personen**, welche pädagogisch im **Hort** oder **außerunterrichtlichen Ganztage im Grundschulbereich** tätig sind. Vorwissen im Bereich Demokratiebildung ist nicht nötig!



Umfragelink: [www.t1p.de/demokratiebildung](http://www.t1p.de/demokratiebildung)

Teilnahme bis zum 30. September 2023 möglich

Weitere Infos unter: [https://www.kompetenznetzwerk-deki.de/fileadmin/user\\_upload/Einladung\\_Online-Umfrage\\_Deutsches\\_Kinderhilfswerk.pdf](https://www.kompetenznetzwerk-deki.de/fileadmin/user_upload/Einladung_Online-Umfrage_Deutsches_Kinderhilfswerk.pdf)

### → EU Schulprogramm



© COLOURBOX\_27062033

Ab dem Schuljahr 2023/24 nehmen 37 Hamburger Grundschulen am EU Schulprogramm teil. An drei Tagen in der Woche werden kostenfrei Gemüse und Obst und/oder einmal wöchentlich Trinkmilch verteilt.

Ziel ist, eine gesundheitsfördernde sowie nachhaltige Ernährungsweise der Kinder zu fördern. Die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hamburg berät im kommenden Schuljahr die teilnehmenden Schulen zur Umsetzung des EU-Schulprogramms.

Weitere Infos auf der Seite des Lis unter: ["EU Schulprogramm"](#)

### → Nutzung öffentlicher Spielplätze durch Kitas



Quelle:

Auf der letzten Sitzung des Familien-, Kinder- und Jugendausschusses fand die Öffentliche Anhörung statt. Zahlreiche Kitaleitungen und Träger- bzw. Verbandsvertreter\*innen ergriffen die Chance und sprachen Ihre Bedenken.

Bei den vorhandenen Kitas ohne Außengelände geht es vor allem um den Bestandsschutz.

Das Wortprotokoll der Öffentlichen Anhörung findet sich hier: [22/26 Ausschuss-Protokoll 22/26](#)



➔ „Was Grundschul Kinder brauchen“



Quelle: DKJS

Die aktuelle erschienene Publikation „Was Kinder brauchen“ von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung beschäftigt sich mit Fragen, die die Bedürfnisse der Kinder in den Fokus rücken. Welche Themen beschäftigen die Sechs- bis Zwölfjährigen? Und wie lässt sich davon eine kindgerechte Gestaltung des Ganztags ableiten?

Die Publikation zum Download finden Sie hier:

[„DKJS Was-Grundschul Kinder-brauchen 2023“](#)

➔ Aktionstage „Zu Fuß zur Schule und zur Kita“



Quelle: DKHV

Vom 18. – 29. September finden wieder die Aktionstage „Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten“ statt. Kitas und Grundschulen können mit einer eigenen Aktion mitmachen.

Zum Beispiel mit einer Kreideaktion zeigen, wo es sichere Überwege braucht. Oder mit einer Knöllchen-Aktion darauf aufmerksam machen, dass Elterntaxis ein Sicherheitsrisiko für Kinder darstellen.

Anregung finden sie auf der Seite: <https://www.zu-fuss-zur-schule.de/>

- Aktuelle forsa Umfrage zum Thema Schulwegsicherheit:

forsa.  
Einschätzung des Meinungsbilds zu Verkehrseinschränkungen im Schulumfeld

52 Prozent glauben, dass die Mehrheit Verkehrsbeschränkungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit gutheißen würde

Es glauben, dass die meisten Menschen in ihrer Wohngegend Maßnahmen gutheißen würden, die den Autoverkehr im Umfeld von Schulen bei ihnen in der Nähe einschränken.



Aggregiertes Projekt: Meinungen zum Thema Schulwegsicherheit | September 2023

Quelle: forsa

["Umfrage Schulwegsicherheit Bericht"](#) und

["Umfrage Schulwegsicherheit Charts"](#)

Mehrheit für Einschränkungen des Autoverkehrs im Schulumfeld

- Gemeinsames Forderungspapier DKHW, VCD und VBE:

[„Kindern durch einen sicheren Schulweg eigenständige Mobilität ermöglichen“](#)

Weitere Infos unter: [DKHW: "Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten"](#)

➔ Beantragung Kita Gutscheine



**Wussten Sie schon?**  
Sie können den Kita-Gutschein online beantragen!

Quelle: Sozialbehörde

Erstanträge und Folgeanträge bitte zeitnah stellen.

Erstanträge soweit möglich drei Monate vorher.

Gern das Online-Portal dazu nutzen

**Liebe Eltern:** In Ihren eigenen Interesse:

Bitte die Gutschein-Anträge (Neu oder Verlängerung) rechtzeitig stellen und ganz wichtig **alle** erforderlichen Unterlagen zur Verfügung stellen.  
Vielen Dank!

Weitere Infos unter: [Kita-Gutschein Online](#)



## Veranstaltungshinweise

Uns erreichen eine Vielzahl von Veranstaltungshinweisen rund ums Thema Kita und GBS/Schule. Diese leiten wir z. T. über unsere E-Mail-Verteiler (Hamburg weit oder je Bezirk) weiter. Wir stellen Sie aber auch auf unserer Homepage online zum Download unter [Veranstaltungshinweise](#) zur Verfügung.

Auszug:

➔ Mittwoch, 20. September 2023 – Weltkindertag: JEDES KIND BRAUCHT EINE ZUKUNFT



Quelle: kindersache

Das Deutsche Kinderhilfswerk wird dieses wichtige Datum den ganzen September über mit einem digitalen **Kinderrechte-Spezial** / <https://www.kindersache.de/>

Weitere Termine in unserer Liste: [Veranstaltungshinweise](#)

## Kommen Sie zur nächsten LEA oder BEA Sitzung!

(u. a. Eltern, Sorgeberechtigten, Kita- und GBS Mitarbeiter, Elternvertreter aus Kita und GBS, Einfach am Thema Interessierte Personen, ...)

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage derzeit überwiegend nur online

Die Bezirksselternausschüsse (BEA) und der Landeselternausschuss (LEA) tagen regelmäßig und in der Regel sind die Sitzungen öffentlich.

### Die nächste LEA Sitzung:

- Termin nächste LEA Sitzung, Donnerstag, 5. Oktober 2023  
Seitens LEA Vorstand wurde beschlossen, dass die Sitzungen bis zur konstituierenden Sitzung im November als Offene Arbeitstreffen stattfinden.  
Veranstaltungsart und Thema werden noch bekannt gegeben
- weitere **LEA Sitzungen** – hier finden Sie die [Termine](#)

### Die nächsten BEA Sitzungen: (alphabetisch nach BEA):

- **BEA Altona und Eimsbüttel:** es liegen keine aktuellen Info vor, außer Konstituierende Sitzung am 9. November 2023
- **BEA Bergedorf und BEA Mitte:** Dienstag, 19. September 2023 /
- **BEA Harburg:** es liegen keine aktuellen Info vor, außer Konstituierende Sitzung am 13. November 2023
- **BEA Nord:** es liegen keine aktuellen Info vor, außer Konstituierende Sitzung am 16. November 2023
- **BEA Wandsbek:** Dienstag, 10. Oktober 2023

➔ **Alle Interessierte\* sind zu den Treffen herzlich eingeladen.**



**LEA**

Landeselternausschuss  
Kindertagesbetreuung

**Newsletter**

Die Einladungen zu den BEA- und LEA-Sitzungen, sowie zu weiteren interessanten Veranstaltungen finden sich (soweit schon bekannt gegeben bzw. bestätigt) auf der LEA Homepage unter [Termine](#).

Protokolle der BEA-Sitzungen werden (soweit vorhanden) auf der jeweiligen BEA-Homepage hinterlegt. Wir freuen uns Sie auf einer der nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!

**Weitere interessante Themen erfahren Sie über die BEAs.**

---

Viele allgemeine bzw. aktuelle Informationen rund um Kita und GBS finden Sie auch auf unserer Homepage z. B. unter [Aktuelles](#), [Informationen](#), [GBS](#) und ...

Wann, was, wo im LEA und den sieben BEAs gerade aktuell ist, finden Sie auf der jeweiligen Homepage-Seiten unter Aktuelles und terminlich zusammengefasst unter: [LEA / BEA - und weitere - Termine](#)

---

## **LEA Newsletter**

Um die Eltern, von denen wir gewählt wurden, genauso wie alle Interessierten besser informieren zu können, bieten wir u. a. unseren E-Mail-Newsletter an.

Neben den LEA Newsletter führt auch jeder BEA einen BEA Newsletter

→ Wie Sie sich für den LEA Newsletter an- bzw. abmelden können, erfahren Sie unter:

<http://www.lea-hamburg.de/lea-kontakt/lea-newsletter.html>

---

<p>Impressum: LEA Landeselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg <b>Grimm 14, 20457 Hamburg</b> Tel. 040 - 1 81 73 620 E-Mail: <a href="mailto:info@lea-hamburg.de">info@lea-hamburg.de</a> / <a href="https://www.lea-hamburg.de">https://www.lea-hamburg.de</a> Texte, soweit nichts anderes angegeben: Angelika Bock</p>	<p>Für Lob und Anregungen sind wir dankbar. Haben Sie eine Information bei uns nicht gefunden oder möchten Sie mit uns Kontakt aufnehmen, so wenden Sie sich bitte an <a href="mailto:info@lea-hamburg.de">info@lea-hamburg.de</a> Ihr LEA Team</p>
---	---